

FAUCH & FERTIG



THORESTEN GIMMLER



EIN FAUCHIGER KARTENSPASS VON THORSTEN GIMMLER FÜR 2-4 PERSONEN

Die Drachen-Ältesten müssen dringend zur großen Drachenhauptversammlung, doch der Nachwuchs im Nest darf nicht ohne Aufsicht bleiben! Nun sind die jungen Drachen gefragt, mal etwas Verantwortung zu übernehmen. Doch Eier hüten geht nur mit den besten Freunden. Beeilt euch, die Versammlung beginnt bald und die Eier müssen verteilt werden!

SPIELMATERIAL



7 weiße Gemeinschaftskarten

72 Drachenkarten



48 Dracheneier in 4 Farben



50 Pappmünzen

SPIELZIEL

Ihr sammelt Drachenkarten und versucht damit, Kombinationen zu erreichen, um Dracheneier ablegen zu können. Alle Karten zeigen jeweils eine Bedingung, wann dort ein Ei platziert werden darf. Es kommt also darauf an, Karten zu erwerben, die gut mit ihren Werten und Farben mit den bereits gekauften Karten kombinierbar sind. Wer es zuerst geschafft hat, alle Eier auf den Karten unterzubringen, gewinnt das Spiel.

DIE DRACHENKARTEN

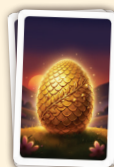
Die Drachenkarten sind in den vier Farben Blau, Grün, Lila und Rot mit den Zahlenwerten von 1 bis 8 je zweimal vorhanden. Außerdem gibt es acht schwarze Karten ohne Zahlenwert. Jeweils unten auf den Karten befindet sich die Bedingung, die erfüllt sein muss, um dort ein Ei abzulegen. Die Bedingungen werden im Anhang genauer beschrieben.

SPIELVORBEREITUNG

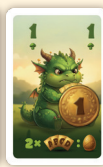
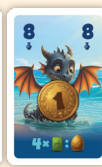
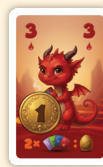
Mischt alle Karten und teilt an alle je **2 Karten** aus, die sichtbar und offen in die persönliche Auslage gelegt werden. Sollten dabei Karten mit Münzen in der Bedingung ausgeteilt werden, werden diese durch neue Karten ersetzt und vor dem Spielstart wieder in den Stapel gemischt.

Nehmt euch jeweils alle Eier einer Farbe. Bei weniger als 4 Mitspielenden bleiben die restlichen Eier in der Schachtel.

Die restlichen Karten bilden den Nachziehstapel, von dem **3 Karten** offen ausgelegt werden. Diese Karten bilden den Drachenmarkt. Auf jede dieser 3 Karten wird **1 Münze** aus dem Vorrat gelegt.



Nachziehstapel



Drachenmarkt

Zwischen je zwei von euch wird jeweils eine weiße Gemeinschaftskarte mit einem gemeinsamen Ziel offen ausgelegt. Die restlichen Karten kommen zurück in die Schachtel.

Es beginnt, wer als letztes Feuer gespuckt hat. Wer anfängt, erhält **10 Münzen** aus dem Vorrat. Wer danach folgt, bekommt **9 Münzen**, alle anderen je **8 Münzen**.

SPIELABLAUF

Es wird so lange gespielt, bis jemand von euch alle eigenen Eier auf den Karten platzieren konnte. Das geschieht in der Regel nur auf den eigenen Karten. Ein paar Eier werden aber durch Sondereffekte auch woanders platziert (siehe unten).

Wer an der Reihe ist, darf sich eine der drei Karten im Drachenmarkt oder eine Karte vom Nachziehstapel kaufen.

Kauft ihr eine Karte aus dem Markt, nehmt ihr die Karte und alle darauf liegenden Münzen und legt die Karte in eure Auslage vor euch ab

Drachenmarkt



Vorher jedoch müsst ihr auf die beiden im Drachenmarkt ausliegenden Karten, die ihr nicht gekauft habt, **je 1 Münze aus eurem Vorrat legen**. Dies müsst ihr tun, bevor ihr eventuell Münzen erhaltet, die auf der gekauften Karte lagen. **Ihr müsst diese Münzen also bereits besitzen.**

Anschließend zieht ihr eine neue Karte vom Stapel und legt sie in den Drachenmarkt, um ihn wieder **auf 3 Karten aufzufüllen**.

Kauft ihr eine Karte vom Nachziehstapel, dürft ihr sogar **3 Karten vom Stapel** ziehen und euch eine davon aussuchen. Die anderen beiden Karten werden auf einen Ablagestapel gelegt. Allerdings müsst ihr in diesem Fall alle **3 Karten im Drachenmarkt mit je 1 Münze belegen**.

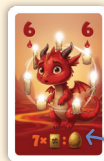
BEISPIEL



Heidi ist an der Reihe. Vor ihrem Zug besitzt sie 4 Münzen. Sie nimmt sich die rote Karte, auf der 2 Münzen liegen. Auf die beiden anderen Karten legt sie jeweils eine Münze. Das ist für sie problemlos möglich, da sie zuvor genug Münzen im Vorrat hatte. Anschließend wird eine neue Karte aufgedeckt und die nächste Person ist an der Reihe.

Solltet ihr keine Karte kaufen können oder wollen, weil ihr z.B. nicht genügend Münzen habt, dann dürft ihr auch auf das **Kartenkaufen verzichten** und euch stattdessen **5 Münzen** aus dem allgemeinen Vorrat nehmen.

Im unteren Bereich der Drachenkarte findet ihr die Bedingung, um ein Ei abzulegen oder andere Aktionen durchzuführen. Die Bedingungen werden im Anhang genauer erklärt. Am besten schaut ihr euch am Ende der Erklärung die Bedingungen einmal zusammen genau an, damit alle wissen, was die Symbole bedeuten.



Sobald ihr im Spiel eine oder mehrere dieser Bedingungen erfüllt habt, dürft ihr sofort ein Ei dort platzieren. Das dürft ihr natürlich auch später noch, wenn ihr mal übersehen habt, dass ihr eine Bedingung erfüllt habt, und das nachholen wollt.

TIPP: Für eine bessere Übersicht hat es sich als hilfreich erwiesen, die Karten in aufsteigenden Werten nebeneinander auszulegen und gleiche Werte übereinander zu gruppieren.



GEMEINSCHAFTSKARTEN

Zwischen je zwei von euch liegt im Spiel eine Gemeinschaftskarte. Deren Bedingung müsst ihr gemeinsam erfüllen. Dabei ist es aber nicht relevant, wer von euch mehr zu dieser Bedingung beigetragen hat. Es ist sogar möglich, dass die Bedingung nur von einer Person erfüllt wurde. Trotzdem dürfen beide dann Eier ablegen.

Sobald die Bedingung erfüllt ist, darf die Person, die mit ihrer letzten Karte dazu

beigetragen hat, 2 Eier auf der Karte platzieren, die zweite Person noch 1 Ei.

Die Bedingungen sind ähnlich aufgebaut wie auf den Drachenkarten und werden deshalb nicht separat erklärt.

SPIELENDE

Wenn es jemand von euch geschafft hat, **keine Eier** mehr im Vorrat zu haben, endet das Spiel. Die aktuelle Runde wird aber noch zu Ende gespielt, so dass alle gleich oft an der Reihe waren.

Könntet ihr mehr Eier als ihr in eurem Vorrat habt unterbringen, erhaltet ihr für jedes zusätzliche **ein goldenes Ei**. Um dies anzuzeigen, nehmt euch eine Karte vom Vorratsstapel und legt sie mit der Rückseite nach oben vor euch ab. Dort ist ein goldenes Ei abgebildet.

Es gewinnt, wer alle Eier unterbringen konnte. Schaffen das mehrere von euch, gewinnt von ihnen, wer die meisten goldenen Eier hat. Bei erneutem Gleichstand gewinnt, wer mehr Geld übrig hat. Ist auch das gleich, gewinnen alle am Gleichstand Beteiligten.

CREDITS

Autor des Spiels: Thorsten Gimmler
Grafikdesign: Nina Gimmler
Redaktion: Thomas Alt, Beate Heinke, Eileen Knorr

Skellig Games bedankt sich bei allen, die in die Entwicklung, das Testen und die Produktion dieses Spiels einbezogen waren. Ohne Euch sind wir nichts.

Besucht uns
auf Discord



Für Ersatzteile meldet
euch bitte hier: info@skellig-games.de



SKELLIG GAMES GmbH

Parkweg 6
35452 Heuchelheim
Germany
www.skellig-games.de



Hergestellt in China. © 2026 Skellig Games
GmbH Änderungen vorbehalten.
1. Edition V1/2026

ÜBERSICHT DER BEDINGUNGEN



Es werden 4 Karten der entsprechenden Farbe benötigt. Die Zahlen sind dabei unerheblich.



Es werden 6 Karten mit beliebigen Werten im Bereich 1 bis 4 benötigt. Die Farben sind dabei unerheblich.



Es werden mindestens 7 Karten mit unterschiedlichen Zahlen benötigt. Die Farben sind dabei unerheblich.



Es werden 2 Sets aus je 3 Karten gleicher Zahl benötigt. Die Farben sind dabei unerheblich.



Es werden 6 Karten mit beliebigen Werten im Bereich 5 bis 8 benötigt. Die Farben sind dabei unerheblich.



Es werden 2 Straßen aus 4 Karten mit aufeinanderfolgenden Zahlen benötigt. Die Farben sind dabei unerheblich. Keine Karte darf doppelt verwendet werden, es müssen 8 Karten mit 2 Straßen sein.



Es werden 2 Sets aus jeweils 4 Karten unterschiedlicher Farbe benötigt. Die Zahlen sind dabei unerheblich. Schwarze Karten zählen nicht mit.



Setzt sofort ein Ei auf diese Karte ohne weitere Bedingung.



Ihr dürft beim Auslegen der Karte (aber nur direkt dann) 5 Münzen zahlen, um ein Ei sofort zu platzieren. Dies darf nicht nachträglich gemacht werden.



Wenn ihr diese Karte ausgelegt habt und danach weitere schwarze Karten kauft, dürft ihr für maximal zwei dieser danach gekauften schwarzen Karten je 1 Ei auf diese Karte legen und euch zusätzlich 3 Münzen aus dem Vorrat nehmen.



Ihr dürft sofort beim Auslegen dieser Karte (aber nur direkt dann) einmalig 1 Ei und 3 Münzen an jemand anders geben. Das fremde Ei muss dann wie ein eigenes behandelt werden. Wenn die Person, die das Ei bekommt, kein eigenes Ei mehr im Vorrat hat, darf sie nicht als Ziel für diese Aktion ausgewählt werden.